



Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
CDU-Ratsfraktion
Frau Stadträtin
Solveig Kempe

Datum 03.06.2021
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-146/2021
Ihr Schreiben vom 10.05.2021
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-146/2021 - Jugendaktionsfläche Chemnitz-West

Sehr geehrte Frau Kempe,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Wurde mit den Planungen für eine Jugendaktionsfläche in dem genannten Bereich begonnen?

Wenn ja, wie ist der aktuelle Stand?

Wenn nein, wann wird mit den Planungen begonnen?

In Chemnitz Mitte-West befinden sich keine weiteren öffentlich zugänglichen Aktionsflächen mit attraktiven Bewegungsmöglichkeiten. In diesen Stadtteilen gibt es auch keine Jugendfreizeiteinrichtungen, welche durch gezielt organisierte Angebote oder eigenem Freigelände Bedarfe decken könnten. Aus Erfahrungen der Jugendpflege kann eingeschätzt werden, dass Mitte-West bisher eher ein Gebiet war, in dem die Jugendlichen die Organisation ihrer Freizeitgestaltung in Eigeninitiative engagiert selbst in die Hand genommen haben. Die Planung und Umsetzung eines entsprechenden Angebotes für junge Menschen des Einzugsgebietes Rottluff, Schönau, Altendorf, Mittelbach und Grüna wird aus jugendhilfeplanerischer Sicht als notwendig gesehen. Die Realisierung hat noch nicht begonnen, da bisher ein Zugriff auf das Grundstück (Pachtverträge) nicht gegeben war und 2021/22 aufgrund von Budgetkürzungen die Maßnahme noch nicht im Haushaltsplan eingestellt werden konnte. Im Rahmen des Projektes zum „Premiumradweg Grüna- Altendorf“ werden jetzt Planungen beginnen. Die Finanzierungen hierfür können nunmehr durch eine Spende abgesichert werden. Die Planung soll zum Jahreswechsel 2021/22 abgeschlossen sein.

2. Ist im Zusammenhang mit der Jugendaktionsfläche eine Bürgerbeteiligung bzw. im speziellen eine Jugendbeteiligung geplant oder ist diese bereits erfolgt? Wenn diese nicht erfolgt ist, wann werden Gespräche mit den Kindern und Jugendlichen geführt (bspw. vor Ort oder Online)?

Durch Beteiligung können Menschen frühzeitig mitbestimmen, was die Zufriedenheit und Identifikation mit dem eigenen Umfeld steigert. Das ist als große Chance zu begreifen, die in Chemnitz, wenn immer es möglich ist, genutzt werden sollte.

Eine intensive Nutzerbeteiligung ist sowohl notwendig als auch gewünscht. Die Nutzbeteiligung soll - der Altersklasse der Nutzer entsprechend - weitgehend digital und unter Moderation des lokalen Jugendclubs erfolgen. Als Zeitraum ist der Sommer 2021 vorgesehen. Derzeit laufen entsprechende Vorbereitungen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister